

Ausstellungsordnung der 56. Kreisschau des Kreisverbandes Bad Salzungen

Maßgebend für diese Schau sind die letzte AAB des ZDRK und diese Ausstellungsordnung. Ausstellungsberechtigt sind alle im Kreisverband gemeldeten Mitglieder. Die Kreisschau wird vom Kreisverband veranstaltet und von den Vereinen und den Mitgliedern des Kreisverbandes unterstützt.

Ausstellungsleiter: Thomas Kahlert, Heinrich-Heine-Str.1,36456 Barchfeld, Tel:036961-40687

Stellv. Ausstellungsleiter: Siegmund Wagener

Kassierer: Hartmut Schnell

Bankverbindung: Kreisverband der Rassekaninchenzüchter IBAN: DE25 8409 4754 0102 3365 45 BIC: GENODEF1SAL

Kennwort: „56 Kreisschau“, kann auch mit der Anmeldung bar bezahlt werden.

Abgabe der Meldepapiere bei Zuchtfreund Thomas Kahlert.

Zur Ausstellung zugelassen sind alle im Standard zugelassenen Rassen und Farbenschläge in den Zuchtgruppen I, II und III sowie Einzeltiere und Erzeugnisse. Es wird eine Wechselbewertung durchgeführt. Alle Tiere müssen gegen RHD geimpft sein. Der Impfnachweis ist spätestens beim Einsetzen abzugeben.

Bei dem Wettbewerb der Zuchtgruppenklassen werden 6 Jahrgangstiere eines Züchters einer Rasse oder eines Farbenschlages, beide Geschlechter, herangezogen, sie müssen nicht vorgemeldet werden. Bei dem Wettbewerb der Zuchtgruppenklassen können sich nur Kreisverbandsmitglieder beteiligen. Die Kreismeistertitel und die Preismünzen werden nur an Züchter des Kreisverbandes vergeben.

Pro Aussteller gilt: Wer mehr als eine Zuchtgruppe ausstellt, braucht für eine Zuchtgruppe keine Meldegebühren (komplette Sammlung) zu bezahlen.

Kostenbeitrag je Tier: 2,50 €

Kostenbeitrag je Tier (Jugend): 1,25 €

Erzeugnisse: 4,00 €

Zuchtgruppenzuschlag: 2,50 €

Unkosten je Tier: 0,75 € es wird Heu, Wasser und Kraftfutter gefüttert, **Becher mitbringen**

Porto und Drucksachen: 1,50 €

Pflichtkatalog (außer Jugend) 3,00 € bei mehreren Familienangehörigen nur einen

Ummeldegebühren: 1,00 €

Dauereintrittskarte: 3,00 €

Tageseintrittskarte: 2,00 €

Preisverteilung Zuchtgruppen:

LVE, KVE, Pokale von Sponsoren- und Spendengelder sowie 100% des Zuchtgruppenzuschlages, davon 1,00 € für Pokale und 1,50 € als Geldpreise werden in folgender Staffelung vergeben:

I.Preis 4,50 €

II.Preis 3,00 €

III.Preis 1,50 €

Preisverteilung Einzeltiere: 40% des Standgeldes

I.Preis 2,00 €

II.Preis 1,50 €

III.Preis 1,00 €

Siegerpreise werden laut Standard Absatz 4.1. Seite A-10 vergeben.

Sollte ein Farbenschlag selber die Voraussetzung eines Siegers erfüllen, so wird er in diesem Farbenschlag vergeben.

Kreismeister und Jugendkreismeister: 1 Aussteller – 1 Zuchtgruppe – mindestens 380,0 Punkt

Beim Tierverkauf erhebt die Schauleitung 10 % Kostenbeitrag auf den Verkaufspreis, den der Käufer tragen muss.

Wichtige Termine:

Meldeschluss: 03.11.2019

Einlieferung der Tiere: 27.11.2019 ab 12.30 – 20.00 Uhr ist ein Mittwoch

Bewertung: 28.11.2019

Öffnungszeiten: 30.11.2019 von 09.00 – 17.00 Uhr, bei bedarf auch länger

01.12.2019 von 09.00 – 16.00 Uhr

Eröffnung der Schau: 30.11.2019 um 10.00 Uhr

Aussetzen der Tiere: 01.12.2019 ab 16.00 Uhr danach Abbauen aller Vereine

Pokalübergabe: 01.12.2019 15.00 Uhr

Reklamationen: bis 15.12.2019

Mit der Abgabe des A-Meldebogen erklärt sich jeder Aussteller mit der Ausstellungsordnung einverstanden. Einsprüche gegen die Bewertung können gemäß der AAB beantragt werden

DSGVO: Folgende personenbezogenen Daten der Aussteller (Name, Anschrift, Erreichbarkeit, Vereinszugehörigkeit und Kontodaten) werden im Schauprogramm auf der Grundlage des Art. 6 Abs.1 Buchst. b) DSGVO gespeichert. Mit der Unterschrift auf dem Meldebogen stimmt der Aussteller (gesetzlicher Vertreter) der Veröffentlichung von personenbezogenen Daten und der Bewertungsdaten seiner eingesetzten Tiere im Katalog zu. Weiterhin können diese Daten und Fotos an Print-u. andere Medien übermittelt werden. Auf der Homepage der betreffenden Vereine und Verbände kann der Veranstalter Listen mit Ausstellernamen, Vereins-u. Verbandszugehörigkeit und Ausstellungsergebnissen veröffentlichen

Die Schauleitung bittet alle Vereine um Werbung für diese Schau und um die Stiftung von Ehrenpreisen.

Die Ausstellungsleitung